

Open Science Award

Dr. iur. Zaïra Zihlmann, Vertretung der Jury

Vor rund zwei Wochen hat die Universität Luzern ihre Türen geöffnet, um Einblicke in ihre Forschung, ihre Arbeitsweise und ihr universitäres Leben zu geben.

Offenheit, Transparenz und Austausch sind notwendige Bedingungen für funktionierende Wissenschaft. Open Science steht für diese Offenheit. Sie zielt darauf ab, wissenschaftliche Prozesse offen zu gestalten, freien Zugang zu Forschungsergebnissen zu ermöglichen und deren Nutzung zu erleichtern. Auf diese Weise wird Forschung transparent, zugänglich und nachvollziehbar – für die Fachwelt und die Öffentlichkeit gleichermassen.

Der Open Science Award der Universität Luzern zeichnet Personen oder Projekte aus, die diese Form von Offenheit in ihrer Forschung in besonderer Weise verwirklichen.

Mit dem diesjährigen Open Science Award wird ein Projekt gewürdigt, das Offenheit und Teilhabe an wissenschaftlicher Arbeit auf eindrucksvolle Weise verkörpert.

Ausgezeichnet wird Prof. Dr. Martin Baumann und sein Team für ihr Langzeitprojekt «Religionsvielfalt im Kanton Luzern». Herzliche Gratulation!

Seit über zwanzig Jahren dokumentiert das Religionswissenschaftliche Seminar die Vielfalt von mehr als zweihundert religiösen Gemeinschaften im Kanton Luzern. Zu Beginn erschienen die Ergebnisse als Faltblätter und DVD-Zusammenstellungen, heute stehen sie auf einer frei zugänglichen Online-Plattform zur Verfügung. Martin Baumann und sein Team waren ihrer Zeit voraus – sie setzten die Grundsätze von Open Science um, lange bevor es dafür etablierte Standards gab.

Das Projekt steht beispielhaft für eine offene, partizipative Forschungspraxis. Studierende wirkten aktiv an der Datenerhebung mit und erlernten qualitative Forschungsmethoden im direkten Austausch mit den Gemeinschaften, die ihrerseits die Darstellungen prüften und ergänzten. Damit förderte das Projekt in der breiten Öffentlichkeit das Verständnis für wissenschaftliches Arbeiten. Über die Jahre ist ein Wissensarchiv von grosser gesellschaftlicher Relevanz entstanden, das von Schulen, Behörden, Medien sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern genutzt wird.

Herzliche Gratulation im Namen der Jury an Prof. Dr. Martin Baumann und sein Team – für ein Projekt, das eindrücklich zeigt, was Offenheit in der Forschung bedeuten kann: Türen öffnen und gemeinsam Forschung voranbringen – für alle.

FROHBURGSTRASSE 3
POSTFACH
6002 LUZERN